KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Bruchmühlbach-Miesau
Ortsgemeinde Lambsborn
AGS-Schlüssel: 33501201

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 720

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 35

Einwohner gesamt: 755

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	361	50,139	359	49,861	720	100
davon Ausländer	20	62,5	12	37,5	32	4,444
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	40	21	60	35	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**375**	**49,669**	**380**	**50,331**	**755**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	3,75	31	4,306	58	8,056
10-19 Jahre	34	4,722	26	3,611	60	8,333
20-29 Jahre	35	4,861	34	4,722	69	9,583
30-39 Jahre	40	5,556	32	4,444	72	10
40-49 Jahre	48	6,667	34	4,722	82	11,389
50-59 Jahre	50	6,944	53	7,361	103	14,306
60-69 Jahre	74	10,278	75	10,417	149	20,694
70-79 Jahre	34	4,722	39	5,417	73	10,139
80-89 Jahre	14	1,944	32	4,444	46	6,389
90-99 Jahre	5	0,694	3	0,417	8	1,111
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**361**	**50,139**	**359**	**49,861**	**720**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	0,972	7	0,972	14	1,944
3-5 Jahre	5	0,694	5	0,694	10	1,389
6-15 Jahre	36	5	35	4,861	71	9,861
16-17 Jahre	4	0,556	4	0,556	8	1,111
18-20 Jahre	12	1,667	9	1,25	21	2,917
gesamt	**64**	**8,889**	**60**	**8,333**	**124**	**17,222**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,278	2	0,278	4	0,556
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,278	1	0,139	3	0,417
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,139	2	0,278	3	0,417
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,139	2	0,278	3	0,417
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,278	3	0,417	5	0,694
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	4	0,556	2	0,278	6	0,833
gesamt	**12**	**1,667**	**12**	**1,667**	**24**	**3,333**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	184	25,556	187	25,972	371	51,528
römisch-katholisch	68	9,444	94	13,056	162	22,5
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	10	1,389	7	0,972	17	2,361
ohne Angabe, gemeinschaftslos	99	13,75	71	9,861	170	23,611
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**361**	**50,139**	**359**	**49,861**	**720**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	138	19,167	96	13,333	234	32,5
verheiratet	182	25,278	185	25,694	367	50,972
verwitwert	12	1,667	50	6,944	62	8,611
geschieden	20	2,778	25	3,472	45	6,25
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	9	1,25	3	0,417	12	1,667
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**361**	**50,139**	**359**	**49,861**	**720**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.